Objekt: Medaille auf das Manöver 1899

von Jörgum & Trefz, Frankfurt

Museum: Landesmuseum Württemberg

Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111

digital@landesmuseum-

stuttgart.de

Sammlung: Kunst- und Kulturgeschichtliche

Sammlungen, Münzkabinett

Inventarnummer: MK 1989-136

Beschreibung

Im Deutschen Kaiserreich fand jedes Jahr ein Kaisermanöver statt, militärische Großübungen, die durch die Anwesenheit des Kaisers einen besonderen Stellenwert erhielten. 1899 fand das Kaisermanöver auf dem Cannstatter Wasen statt.

Die Medaille, die an dieses Ereignis erinnert, zeigt auf der Vorderseite die Häupter von Kaiser Wilhelm II., von König Wilhelm II. von Württemberg und Großherzog Friedrich I. von Baden. Auf der Rückseite thront der Reichsadler über drei Wappenschilden, die durch Emaille-Einlagen farbig gefasst sind.

Die Erfassung dieser Medaille wurde durch die Gitta-Kastner-Stiftung gefördert.

Grunddaten

Material/Technik: Aluminium, Emailglas

Maße: Durchmesser: 39,3 mm, Gewicht: 6,63 g

Ereignisse

Hergestellt wann 1899

wer Jörgum & Trefz - Gravier- und Prägeanstalt (Frankfurt a.M.)

wo Frankfurt am Main

Beauftragt wann

wer Wilhelm II. von Württemberg (1848-1921)

wo Württemberg

Wurde wann

abgebildet (Akteur)

wer Wilhelm II. von Württemberg (1848-1921)

WO

Wurde wann

abgebildet (Akteur)

wer Wilhelm II. (Kaiser) (1859-1941)

WO

Wurde wann

abgebildet (Akteur)

wer Friedrich I. von Baden (1826-1907)

WO

Schlagworte

• Manövermedaille

• Medaille

Literatur

• Ulrich Klein und Albert Raff (2010): Die württembergischen Medaillen von 1864 - 1933 (einschließlich der Orden und Ehrenzeichen). Stuttgart, Nr. 287